https://mail.gen-ethisches-netzwerk.de/node/1024

Gen-ethischer Informationsdienst

Weitere Bücher

Eigentum am eigenen Körper - Wie mein Hund die Biologie entdeckte - BUKO Agrar Dossier 27: Agrobiodiversität - Biopiraterie

Eigentum am eigenen Körper

Das Verhältnis von „Kultur und Bioethik“ analysieren in der gleichnamigen Veröffentlichung WissenschaftlerInnen des Forschungsverbunds „kulturübergreifende Bioethik“. Ein Vergleich aktueller ethischer Diskussionen über Rechte mit Bezug auf den eigenen Leib von Europa bis Ostasien zeigt, dass je nach gesellschaftlicher Situation unterschiedliche Fragen und Probleme im Vordergrund stehen. Dabei zeigen sich trotz unterschiedlicher Traditionen aber auch gemeinsame normative Vorstellungen. So herrscht im allgemeinen Skepsis gegenüber der Subsumption des menschlichen Leibes unter das Eigentum. Christian Steineck und Ole Döring (Hrsg.), Kultur und Bioethik: Eigentum am eigenen Körper, Schriftenreihe Recht, Ethik und Ökonomie der Biotechnologie, Bd. 21, Nomos (Baden-Baden) 2008, 164 Seiten, 39 Euro, ISBN 978-3-8329-3249-7

Wie mein Hund die Biologie entdeckte

Vor allem Themen der modernen Biologie wie Gentechnik, Stammzellforschung oder Klonen will der Biologielehrer Jürgen Brater mit seinem Buch allgemein verständlich machen – und begibt sich dafür mit seiner Hündin Sina auf einen „Spaziergang durch das Leben”. Erklärt werden auch die Grundlagen der molekularen Genetik, ohne Polemik und ohne Fachchinesisch. Jürgen Brater „Wie mein Hund die Biologie entdeckte. Von Photosynthese bis Immunsystem: Ein Spaziergang durch das Leben”, S. Fischer Verlag, 2008, 368 Seiten, 8,95 Euro, ISBN 978-3-596-17590-9

BUKO Agrar Dossier 27 - Agrobiodiversität

Die BUKO Agrar Koordination hat zur Vertragsstaatenkonferenz der Konvention über die Biologische Vielfalt (CBD), die im Mai in Bonn stattfinden wird, Aufsätze zur Agrobio-diversität herausgegeben. 14 Beiträge sind in die Broschüre eingegangen. Das Verhältnis zwischen (inter-)nationalem Recht und der Biodiversität der Landwirtschaft wird ebenso beleuchtet wie der Zusammenhang zwischen Saatgut und Nahrungssouveränität. „Agrobiodiversität - landwirtschaftliche Vielfalt in Gefahr” berücksichtigt Perspektiven aus dem Norden wie dem Süden, es geht um Tiere und um Pflanzen. Bestellungen: BUKO Agrar Koordination, Nernstweg 32, 22765 Hamburg, Tel.: 040/392526, Fax: 040/39900629, eMail: inf@bukoagrar. de, 90 Seiten, 10 Euro plus Versand. ISBN 978-3-9807654-5-9

Biopiraterie

In einem neuen Buch von Michael Frein und Hartmut Meyer wird an konkreten Beispielen die Biopiraterie erklärt. Es geht um Pharma- und Kosmetikfirmen, die oft die Schätze von Urwäldern und tropischen Zonen für die eigene Gewinnoptimierung ausnutzen. „Die Biopiraten. Milliardengeschäfte der Pharmaindustrie mit dem Bauplan der Natur“, erschienen im Econ Verlag, 2008, ca. 260 Seiten, 16,90 Euro, in Österreich 17,40 Euro, ISBN 978-3-430-30022-3

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 187 vom April 2008
Seite 54